Zeitschrift: Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie

Herausgeber: Verein Ehemaliger Textilfachschüler Zürich und Angehöriger der Textilindustrie

Band: 58 (1951)

Heft: 12

Rubrik: Vereins-Nachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 05.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Cl. 19 c, N° 275753. Dispositif pour la commande des broches d'un métier continu à filer et à retorde. — Nouvelle Société de Construction, ci-devant N. Schlumberger & Cie, Guebwiler (Haut-Rhin, France). Priorité France, 12 mai 1947.

Kl. 21 b, Nr. 275760. Schaftmaschine für Webstühle. — The Sample Weaving Machine Co. Ltd., Liestal (Schweiz).

Cl. 19 d, N° 275386. Bobine et procédé de fabrication de cette bobine. — Dominion Magnesium Limited, Yonge Street 67, Toronto (Ontario, Canada).

Vereins-Nachrichten

V.e.S.Z. u. A.d.S.

Unterrichtskurse 1951/1952. — Wir möchten an dieser Stelle unsere werten Mitglieder und Kursinteressenten auf den 4. Unterrichtskurs aufmerksam machen. *Kurs 4:* Ueber elektrische Antriebe und Installationen. Kurstag: 19. Jan. 1952, Anmeldeschluß: 5. Jan. 1952. Näheres betr. Kurse siehe Sept. Heft 1951. **Die Unterrichtskommission.**

Chronik der «Ehemaligen». — Im Rückblick über d'Jubilare vo dr alte Sydewäbschuel ischt em Chronischt en dumme Lapsus passiert, für den er sich bi eusem Ehremitglied Herr *G. Theiler,* wo Anno 1889/91 a dr «Lättehochschuel» schtudiert und somit im Oktober 's 60jährig Jubiläum vo sim Schtudienabschluß hät fyre chönne, herzlich entschuldige möcht. Und wills grad im glyche gaht, sei no erwähnt, daß euses Veterane-Mitglied Herr *Emil Suter* im Schueljahr 1900/01 de 1. Kurs absolviert, im folgende Jahr aber no de 2. Kurs bsuecht hät.

Am Abig vom 6. Novämber 1951 händ im «Swiss Pavilion Restaurant» vo Mr. Paul L. Burger a dr 38 East 50th Street in Neuyork vier Ehemaligi vo 1904/06 ihre früenere Hauptlehrer vom 2. Kurs gfyret und immer wieder ufs Wohl von ihm, also von eusem Ehremitglied Herr *Hans Fehr* in Kilchberg es Glesli Aigle, Marke «Clos de Murailles» trunke und ihn bi däre Glägeheit xmal hochläbe la. Sie händ ihm das uf en originelli Art mitteilt und bemerkt: «Auf baldiges Wiedersehen». Underschribe händ eusri Fründ und Veteranemitglieder Messrs. *Ernst Geier, Albert Hasler, August Furrer* und *Mr. Hans Hunziker* vo Adliswil und Wipkinge, wo au sit viele Jahre Mitglied ischt. Daß die drei Amerikaner an diesem Abend auch ihren Freund und Gast gefeiert haben, wird mit keinem Wort erwähnt, weil dies ganz selbstverständlich ist. — Der Chronist hat von dieser Abendfeier eine Karte erhalten, auf welcher die genannten vier Herren *allen* Ehemaligen herzliche Grüße entbieten. Diese Grüße seien hiemit weitergeleitet.

Im letzten Monat gingen beim Chronist auch schon die ersten Weihnachts- und Neujahrsgrüße ein. Sie stammen von Mr. *Max Steiner* (ZSW 1922/23) aus Saylesville auf Rhode Island, USA. — Aus dem Norden grüßte Herr *Albert Eugster* (ZSW 1926/27) aus Storängen bei Stockholm.

Mr. *Heinrich Schaub* (ZSW 1939/40) wird am 18. Dezember in Durban (Süd-Afrika) Hochzeit feiern. Wir wünschen ihm und seiner Braut eine schöne Feier und für die Zukunft alles Gute in der neuen Heimat.

Schließlich ließ auch Sen. *Adolf Klaus* (ZSW 1943/44) in Mexico wieder einmal von sich hören. Nach seinem schlimmen Unfall geht es ihm gesundheitlich nun wieder ganz gut, was uns sehr freut. — Und dann kam noch ein netter Brief von Mr. *John J. Zwicky* aus Danville in Virginia. Er denkt gerne an sein Studium an der TFS von 1945/47 zurück.

Und nun entbietet der Chronist allen Ehemaligen in der Heimat und in der weiten Welt mit herzlichen Grüßen die besten Wünsche für frohe Weihnacht und ein glückliches Neues Jahr!

Albert Diethelm†. Am 5. November ist Albert Diethelm, einer unserer Veteranen von der alten Garde, der dem Verein weit über 50 Jahre angehört hat, in das Reich der Ewigkeit abberufen worden. Wir haben seinen Hinschied erst kurz vor Ende des vergangenen Monats erfahren und haben leider keine näheren Angaben über seinen Lebenslauf.

Der Verstorbene besuchte in den Jahren 1895/96 den 1. Kurs der Zürcherischen Seidenwebschule. Während Jahrzehnten war er bei der Firma Robt. Schwarzenbach & Co., in Thalwil, als Webermeister tätig. Nach Abschluß seiner Studien ist er jedenfalls sofort dem Verein «Ehemaliger» beigetreten, denn er wurde schon im Jahre 1927 zum Veteranenmitglied ernannt. Wir gedenken seiner in Ehren. —

Monatszusammenkunft. Unsere letzte diesjährige Zusammenkunft findet Montag, den 10. Dezember 1951, ab 20 Uhr im Restaurant «Strohhof» in Zürich 1 statt. Wir erwarten gerne eine rege Anteilnahme. **Der Vorstand.**

Stellenvermittlungsdienst

Offene Stellen:

42. **Zürcherische Seidenstoffweberei** sucht jungen, tüchtigen Hilfs-Disponent.

Stellensuchende:

16. **Junger Absolvent der Textilfachschule Zürich** sucht Stelle als Hilfsdisponent.
19. **Junger Absolvent der Textilfachschule** (Abt. Textilkaufleute), Handelsausbildung mit Matura, sucht Stelle als Textilkaufmann oder Disponent im In- oder Ausland.
21. **Textilfachmann** mit Handelsschulbildung, Absolvent der Zürcher Seidenwebschule und kaufmännischer Praxis, sucht passenden Wirkungskreis auf dem Platz Zürich als Disponent, Ein- oder Verkäufer.
24. **Webereitechniker,** 21 Jahre alt, 3 Jahre Praxis, Absolvent des Textiltechnikums Reutlingen, sucht Anfangsstellung.
26. **Jüngerer Textil-Ingenieur** mit Praxis in Baumwollweberei sucht passenden Wirkungskreis.
30. **Junger Absolvent** der Kant. Handelsschule Zürich und Textilfachschule Zürich, sucht Stelle als Hilfs-Disponent. Eintrittsdatum 15. November.
33. **Absolvent der Zürch. Seidenwebschule** (Schaft und Jacquard) mit kaufmännischer Praxis im Verkauf, sucht sich zu verändern.

Wir müssen leider wieder feststellen, daß bei Stellenantritten der Stellenvermittlung keine Mitteilung gemacht wird, so daß öfters Bewerbungsschreiben unnütz weitergeleitet werden, was uns Unannehmlichkeiten und unnötige Spesen verursacht.

Bewerbungen sind zu richten an den Stellenvermittlungsdienst des Vereins ehemaliger Seidenwebschüler Zürich und A.d.S., **Clausiusstr. 31, Zürich 6.**

Die Einschreibegebühr beträgt für Inlandstellen Fr. 2.— und für Auslandstellen Fr. 5.—. Die Einschreibegebühr ist mit der Bewerbung zu übermitteln, entweder in Briefmarken oder auf Postcheck Nr. VIII/7280.

V. e. W. v. W.

Die Vereinigung ehemaliger Webschüler von Wattwil hat zu einem *Fortbildungskurs* eingeladen, stattfindend an den Samstagen vom 17. und 24. November, sowie 1. Dezember. Man will eine gründliche Belehrung erteilen lassen über «Schaftmaschinen oder Ratièren». — Die Firma *Gebr. Stäubli & Co.* in Horgen erklärte sich in entgegenkommender Weise bereit, diesen Kurs nach einem besonderen Programm in ihren Fabrikationsräumen durchzuführen und auch das Instruktionspersonal zu stellen. Man nahm sich vor, am Vormittag und Nachmittag je 2½ bis 3 Stunden aufzuwenden, um die verschiedenen Schaftmaschinen nicht nur gründlich zu erklären, sondern auch Einstellübungen vorzunehmen, Theorie und Praxis zu verbinden. Es haben sich 28 Teilnehmer angemeldet, und mit 24 konnte begonnen werden, vier Gruppen bildend, damit sich der Unterricht recht wirksam gestaltet.

Ein Rundgang durch die Fabrikanlage bildete den Auftakt und nahm fast zwei Stunden in Anspruch. Man wurde in Staunen darüber versetzt, was aus dieser früher bescheidenen Werkstätte mit den Jahren geworden ist. Eine regelrechte Maschinenfabrik von respektabler Größe, wohl organisiert und mit den neuesten Werkzeug- bzw. Fabrikationsmaschinen ausgestattet. Alles ist auf denkbar präziseste Arbeit und hohe Leistung eingestellt, um die Ansprüche der Kundschaft immer besser zu befriedigen. Das sind die Geschäftsgrundsätze, auf denen sich das Renommee aufgebaut hat innerhalb eines halben Jahrhunderts. Es dürfte im Jahre 1904 gewesen sein, wo ich das erste Mal in der Werkstätte gewesen bin und in der Folge noch mehrmals bei Exkursionen. Der ingeniöse Geist des Herrn Hermann Sträubli geht heute noch durch das Werk, und Herr Robert Stäubli bildete den kaufmännischen Geist, der den Absatz in die Wege leitete. Die Firma Gebr. Stäubli & Co. hat sich zu einer sehr wichtigen Textilmaschinenfabrik durch systematischen Ausbau in einem bestimmten Rahmen entwickelt, will nicht einen der größten Betriebe haben, wohl aber einen, der Schaftmaschinen oder Ratièren liefert, die zu den besten und brauchbarsten für alle kleingemusterten Gewebe gerechnet werden dürfen. Den Beweis dafür erbringt die Tatsache, daß ihre Erzeugnisse in der ganzen Textilwelt rühmlichst bekannt und begehrt sind. So wirkt sich schließlich der Grundsatz aus, nur ein Spezialfabrikat von höchster Präzision auf den Markt zu bringen.

A. Frohmader.

ADMINISTRATION CANTONALE VAUDOISE

Annonce de place vacante

Gardien avec métier (tisserand) aux Etablissements de détention et d'internement de la plaine de l'Orbe, à Orbe.

Pour les conditions spéciales, prière de consulter la Feuille des Avis officiels du canton de Vaud du mardi 20 novembre 1951. Office du personnel.

Textilentwerferin

mit absolvierter Textilfachschule Zürich sucht Stelle auf Druckdessins. Eintritt 1. März 1952.

Angebote erbeten unter Chiffre TJ 6216, **Orell Füssli-Annoncen, Zürich 22.**

Die sieben OFA Vorteile FÜR INSERENTEN

1. Fachmännische Beratung bei der Auswahl der Zeitungen und Gestaltung der Inserate.
2. Offerten für alle Zeitungen u. Zeitschriften.

Wir nehmen den Zeitungen viele Arbeit ab, dafür werden wir von diesen bezahlt. Den Inserenten wird für unsere Dienste nichts verrechnet. Sie erhalten die Inserate zu den gleichen Preisen und mit den gleichen Rabatten, wie im direkten Verkehr mit den Zeitungen. Daraus ergibt sich der 3. OFA-Vorteil:

Berechnung der Original-Preise u. -Rabatte.

OFA Orell Füssli-Annoncen

ZÜRICH: „Zürcherhof" Limmatquai 4
Tel. (051) 32 68 00

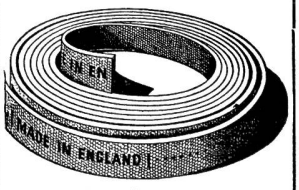
Zürcher Seidenstoff-Weberei sucht

Textil-Fachmann

für Ausmusterung, Kalkulation und Statistik. Später Möglichkeit vorhanden Kunden zu besuchen. Alter 28 bis 40 Jahre.

Handgeschriebene Offerten mit Details und Photo unter Chiffre TJ 6215 **Orell Füssli-Annoncen, Zürich 22.**

Bremsbelag



für Kettbaumbremsen
Schnellschluß-Abstellorgane an Stühlen
Kalander-Kupplungs-Lamellen
Spindelbremsmaterial etc.

E. Locher-Zweifel & Co

Friktionsmaterial Zürich-Enge 27

Tel. (051) 23 55 52 Jenatschstr. 6/7
(055) 2 71 16